

# Gründerpreis geht ins Rottal

## Sandra Eder siegt in Niederbayern im Bereich Konzept

Von Holger Becker

**EGGENFELDEN.** Seit dem Jahr 2004 wird von den Sparkassen der Gründerpreis auf Bundes-, Landesebene und in den Regionen vergeben. Für Niederbayern wurde der Gründerpreis nun im Gotischen Kasten in Eggenfelden-Gern in den Bereichen Konzept, Start-up, Aufsteiger, Unternehmensnachfolge, Lebenswerk und ein Sonderpreis an die jeweiligen Gewinner überreicht.

Mit dem Preis sollen Gründer motiviert und gefördert werden, erklärte Norbert Hagl, Geschäftsbereichsleiter des Sparkassenverbandes Bayern die Ziele. Und das tue auch Not, denn die Gründerquote war zuletzt auf Sinkkurs, wobei positiv anzumerken sei, dass die Zahl der Chancengründungen zuletzt anstieg.

In der Hauptkategorie Konzept siegte diesmal eine Rottalerin, sodass die Sparkasse Rottal-Inn die feierliche Übergabe ausrichten durfte. Sandra Eder überzeugte die Jury mit ihrem Businessplan für die Unternehmensübernahme von Trachten Waldmann in Bad Birnbach, wobei sie künftig moderne Wege beschreiten will, ohne die Tradition des Unternehmens außer Acht zu lassen.

Der zweite Preis im Bereich Konzept ging an „Die Manufaktur GmbH von Günther Moser



**Sandra Eder wurde mit dem Niederbayerischen Gründerpreis 2018 im Bereich Konzept ausgezeichnet. Erste Gratulanten waren Vorstand Sparkassendirektor Martin Ruhland (re.) und Marktdirektor und stv. Vorstand Matthias König (li.).**

aus Waldkirchen, der individuelle Inneneinrichtungen aus Beton produziert. Dritter wurde die Internetplattform Regiothek von Alexander Tremel und Simon Nestmeteier, auf der man regionale Lebensmittel finden kann.

Im Bereich Start-up siegte die Lang & Samberger GbR aus Passau mit ihrer Bio-Limonade aus Aroniasaft. Als Aufsteiger des Jahres geht beim Niederbayerischen Gründerpreis die Firma Toha Automobil-Vertriebs-GmbH aus Hinterschmieding als Sieger hervor. Im Be-

reich Unternehmensnachfolge wurde die Schönreiter Baustoffe GmbH aus Landshut zum Sieger gekürt.

Den Sonderpreis erhielt die Karmeliten-Brauerei Karl Sturm GmbH & Co. KG aus Straubing, die schon in der jüngeren Vergangenheit mit Innovations- und Energiepreis auf Bundesebene prämiert wurde.

Für sein Lebenswerk wurde schließlich Alois Erl sen. von der Erl-Immobiliengruppe aus Degendorf mit dem Gründerpreis 2018 ausgezeichnet.